

Inhalt

Land der Dichter und Denker

Eine Französin in Deutschland

9

Familienvergangenheit

Der Bankier und die Schönegeistige

11

Familie Necker, ein »Dreigestirn«

Germaines Kindheit und Jugend

20

Krisenzeiten

Von einer sterbenden Welt

35

Botschaftergattin von Schweden

Madame de Staël in ihrem Pariser Salon

49

»A la Bastille!«

Stürmische Tage

57

»Vom Einfluss der Leidenschaften«

Liebe in Zeiten der Revolution

73

»Die Republik verbannt mich, die Gegenrevolution hängt mich ...«

Madame de Staël zwischen den Fronten

94

Bonaparte

Die Anfänge

113

»Ein neuer Lichtkreis ...«

Erste Berührung mit Deutschland

128

Zerreißprobe

Schwert gegen Geist

140

Ostwärts nach Ilm-Athen

Von deutscher Treuherzigkeit und von deutscher Betrachtung

155

Aufruhr im Musentempel

Madame in der Dichter-Eremitage

168

Glanz und Gloria

Berlin und eine dramatische Abreise

186

»Mein Vaterland und mein Vermögen ...«

Aufbruch ins Dauer-Exil

201

Im Angesicht von Ruinen

CORINNA, Italien und die Liebe jenseits der Zeit

214

Die Matriarchin von Coppet

»Große Tage«

230

Trunkener Lebenstanz

Die späteren Leidenschaften der Germaine de Staël

243

»Über Deutschland«

Ein epochemachendes Werk

261

Filigranes Endspiel

Hinausgezögerter Abschied von Frankreich

273

<i>Krise</i>	
Auf Coppet im Gefängnis	289
<i>Eine Flucht durch Europa</i>	
Wien – Moskau – Sankt Petersburg – Stockholm – London	304
<i>In geheimer Mission</i>	
Germaine de Staëls diplomatische Rolle	318
<i>»Ich habe Gott, meinen Vater und die Freiheit geliebt«</i>	
Endgültige Heimkehr	338
Zeittafel	356
Literaturverzeichnis	363
Bildnachweis	366
Register	367